

<b>Vermerk</b>	EMS1829009 / HWN1824009 / OB-03	<b>Björnsen Beratende Ingenieure GmbH</b> Maria Trost 3 56070 Koblenz Telefon +49 261 8851-0 Telefax +49 261 8851-191 info@bjoernsen.de www.bjoernsen.de
<b>Thema</b>	Örtliches Hochwasservorsorgekonzept für die VG Bad Ems - Nassau Öffentliche Ortsbegehung	<b>Sitz und Registergericht</b> Koblenz HRB 1716
<b>Teilnehmer</b>	Siehe Teilnehmerliste (Anlage A-1)	<b>Geschäftsführung</b> Dr.-Ing. Gerhard Björnsen Dipl.-Ing. Architekt Matthias Björnsen Dipl.-Wirtsch.-Ing. Christian Hahn Dr.-Ing. Ronald Haselsteiner Dipl.-Ing. Ulrich Krath Dr.-Ing. Kaj Lippert Dr.-Ing. Michael Probst
<b>Ort</b>	Nassau, Bergnassau, Scheuern	<b>Projektnummer</b> EMS1829009 / HWN1824009
<b>Datum</b>	22.09.2021, 16:30 Uhr bis ca. 19:00 Uhr	<b>Unser Zeichen</b> RH, CI
<b>Anlagen</b>	A-1 Teilnehmerliste A-2 Übersicht Ortsbegehung 03	<b>Ihr Kontakt</b> Dr. Ronald Haselsteiner r.haselsteiner@bjoernsen.de +49 261 8851-359
<b>Verteiler</b>	AG, OG-BG, BCE  Änderungen sind in „blau“ markiert.	<b>Datum</b> Koblenz, 24.09.2021

<b>Punkt</b>	<b>Inhalt</b>	<b>Veranlassung</b> durch/am/bis
<b>1</b>	<b>Begrüßung</b> Die Begrüßung der Teilnehmer (siehe Anlage 01) erfolgte durch Herrn Liguori (Ortsbürgermeister Nassau) und von Herrn Bode der VG BEN. Im Rathaus wurde zum Anfang die Grundlagen des öHWVK kurz diskutiert und anschließend die Route der Begehung festgelegt..	
<b>2</b>	<b>Ortsbegehung</b> Vom Treffpunkt am Rathaus in Nassau wurde zuerst der Kaltbach im Stadtgebiet besichtigt und anschließend ein potentielles Entwicklungsgebiet im festgesetzten Überschwemmungsgebiet im westlichen Stadtbereich. Danach wurde die Mühlbach in Scheuern besucht, sowie ein Neubauprojekt am Kindergarten in Scheuern.  <a href="#">Mit dem Vertreter der Fa. MEN wurde die Terminierung eines gesonderten Abstimmungstermins an der Elisenhütte vereinbart. Teilnehmen sollten u. a. Herr Schughart, Herr Bode und Herr Haselsteiner. Derartige individuelle Erstberatungen bei Unternehmen sind im Auftrag der öHWVK nicht enthalten</a>	

<b>Punkt</b>	<b>Inhalt</b>	<b>Veranlassung</b> durch/am/bis
--------------	---------------	-------------------------------------

und müssen individuell mit dem Unternehmen abgestimmt und vereinbart werden.

Die Erstberatung von Privatpersonen ist hingegen förderfähig, sofern diese gesammelt beim Fördergeber beantragt und genehmigt werden. Auch hier ist eine Erstberatung durch eine Ingenieurbüro nicht in den Leistungen zur Erstellung des öHWVK enthalten.

Folgende Punkte wurden während der Begehung besprochen, welche nicht den in Anlage-2 aufgelisteten Punkten zuzuordnen sind:

- Grundsätzlich wurden die Möglichkeit und Erforderlichkeit der Frühwarnung für den Fall des Auftretens von extremen Ereignissen (Hochwasser, Starkregen) diskutiert.
- Während der Ortsbegehung wurden durchgehend die Hochwasserereignisse in NRW und RLP thematisiert und Vergleiche gezogen.
- In Nassau und Umgebung sind drei Sirenen in Betrieb, die von der Feuerwehr genutzt werden.
- Die Teilnehmer\*innen erkundigen sich nach den Möglichkeiten und Auflagen von Bauprojekten im Überschwemmungsgebiet.

Die Ergebnisse der Ortsbegehung sind in Anlage A-2 dokumentiert und werden bei der weiteren Konzepterstellung berücksichtigt.

### **3 Weiteres Vorgehen / Sonstiges**

- Die Hinweiskarte zur Starkregengefährdung sowie weitere Informationen hierzu können online unter dem folgenden Link eingesehen werden: <https://wasserportal.rlp-umwelt.de/servlet/is/10080/>
- Unterlagen und Pläne wurden der Ortsgemeinde übermittelt.
- Die öffentlichen Ortsbesichtigungen sollen Ende Oktober 2021 abgeschlossen werden.
- Das örtliche Hochwasservorsorgekonzept für die VG Ben soll voraussichtlich bis Ende 2021 fertiggestellt werden.

Aufgestellt:

Dr.-Ing. Ronald Haselsteiner

BjörnSEN Beratende Ingenieure GmbH

gez. Haselsteiner

Dr.-Ing. Ronald Haselsteiner